

Michaelis 1850.

Fortsetzung

Der Prüfungen der Schüler und Schülerinnen des Conservatoriums
der Musik zu Leipzig

IV. Sonnabend d. 28 Sept. Vormittag 9 - 12 Uhr.

H. Mac Dermott spielte
2. Nocturnes von Chopin

Gut nur wenig fortgeschritten.

H. Böhm spielte eine Violin-Etude
de von Kreutzer.

Gut fortgeschritten, zieht viel
Mühe ab - !! -

H. Schmidt spielte eine Etude
von Czerny

ziemlich gut.

H. Seemann spielte eine Sonate
von Clementi.

ziemlich gut.

H. Dulcken I. spielte einen Duett
Vox für Violine von Schön. (H. Frise
accompanierte.)

Spilte mit gutem Erfolg und
gute Fassung ließ man ein.

H. Schreiter spielte einen linken
Satz von Czerny u. einen Tonleiter.

Es war ein tüchtiger Anfänger.

Joh. André spielte Lied ohne
Worte von Mendelssohn

Gut gut fortgeschritten.

Joh. Forkert spielte zwei Lieder,
Lieder, von Mendelssohn

gut, aber noch Anfänger.

H. Japha spielte einen linken Sonatensatz
von Bertini.

Es war ein tüchtiger Anfänger.